19. JAHRGANG NR. 90 | APRIL 2022

GEMEINDEBLATT EBERMANNSDORF

WICHTIGES UND WISSENSWERTES

DIE THEMEN DIESER AUSGABE:

- Erfolgreiche Spendenaktion für die Ukraine
- MdB Susanne Hierl zu Besuch in Schafhof
- Defibrillator in Pittersberg
- Schützenkönigsproklamation

90

Allianz

DER ALLIANZ EXTREMWETTERSCHUTZ
FÜR PRIVAT- UND FIRMENKUNDINNEN UND -KUNDEN

Damit Sie dunklen Wolken gut abgesichert entgegensehen können

Vertretung der Allianz
Christian Holler

Versicherungsfachmann BWV

Merianstraße 9, 92224 Amberg

Tel.: 0 96 21.4 98 68 66
Fax: 0 96 21.4 98 68 65
Mobil: 01 60.7 60 11 76

christian.holler@allianz.de
www.allianz-holler.de

TITELBILD

Frühlingsimpression aus den Fluren zwischen Pittersberg und Breitenbrunn © Gaby Beer

INHALT

AKTUELLES
03 Grußwort des Bürgermeisters
04 Aktuelles aus der Verwaltung und dem Redaktionsbüro
05 Nachruf
05 Grußwort der neuen Redakteurin
09 Besuch von MdB Hierl
10 Die Gemeinde 2021 in Zahlen
11 Defibrillator in Pittersberg
12 Lieblingsplatzerl gesucht

AUS DEM GEMEINDERAT
06 + 07 Beschlüsse des Gemeindesrats
08 Neubesetzung einiger Ausschüsse

VERWALTUNG
14 Aussengestaltung an der „Neuen Mitte“
15 Die Bauarbeiten zur offene Ganztagsbetreuung an der Schule Ebermannsdorf
15 Ortsheimatpfleger gesucht

KINDER, FAMILIEN & SENIOREN
12 + 13 Jugendzuschuss
14 Erfolgreiche Spendenaktion im Kindergarten
16 Die Schule Ebermannsdorf wird Naturparkschule
17 Aktuelle Kurse der VHS
17 Beratungstermine Seniorennetzwerk

VEREINSLEBEN
18 Burgschützen Ebermannsdorf
19 Veranstaltungskalender

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

die ganze Welt blickt mit Entsetzen auf die Geschehnisse in der Ukraine.

Ich bin tief betroffen und in Sorge um die Menschen in der Ukraine und den Frieden in Europa. Mit großer Sorge schaue ich auf die Entwicklungen seit dem Angriff Russlands. Gleichzeitig sehe ich eine große Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung.

Viele Menschen flüchten aus der Ukraine und versuchen, sich in Sicherheit zu bringen. Bereits jetzt sind mehr als 3,5 Mio. Menschen, vorwiegend Frauen und Kinder, auf der Flucht. Es ist abzusehen, dass es mehr werden. Die ersten Geflüchteten sind bereits in Bayern eingetroffen.

Viele Gemeindebürger zeigen sich solidarisch mit den Menschen in der Ukraine. Zahlreiche Hilfsanfragen erreichen bereits die Verwaltung. Es steht das Bedürfnis dahinter, den Menschen zu helfen und ihnen das zu bieten, was sie in ihrer Heimat auf der Flucht vor dem Krieg aufgeben mussten: Eine Unterkunft, Sicherheit und die Möglichkeit sich ohne Angst zu bewegen.

Ich danke allen, die mithelfen und sich solidarisch mit den Menschen in und aus der Ukraine zeigen.

Und das, obwohl auch die Situation bei uns in letzter Zeit mit Corona nicht immer leicht war.

Zu unserer aller Freude zeichnen sich jedoch die ersten Lockerungen ab und wir können nun hoffentlich Schritt für Schritt in unsere gewohnte Normalität zurückkehren. Dennoch möchte ich Sie bitten, weiterhin Vorsicht walten zu lassen und Coronakonform zu handeln. In der Vergangenheit hat sich bereits öfters gezeigt, dass sich die Situation schnell wenden kann und Lockerungen zu einem erneuten Anstieg der Fallzahlen führen können. Um unsere neu gewonnene Freiheit auf lange Sicht genießen zu können, wünsche ich mir auch weiterhin umsichtiges Handeln.
Vielen Dank!

Eines ist jedoch auch in diesen unsteten Zeiten sicher: Ostern findet wie jedes Jahr geplant statt.

Ein herzliches Dankeschön an Lorna Simone Baier, die die wichtige Aufgabe als Redakteurin unseres Gemeindeblattes übernommen hat. Dadurch ist es uns möglich, unser wichtiges Informationsmedium weiter zu führen (siehe Seite 5).

Der Austausch mit Ihnen ist mir sehr wichtig. Deshalb werde ich ab April 2022 die Bürgersprechstunde einführen. In der einmal im Monat stattfindenden Sprechstunde hat jede Bürgerin und jeder Bürger die Gelegenheit, sich mit mir auszutauschen. Die erste Bürgersprechstunde findet am Donnerstag, den 7. April von 16 bis 18 Uhr statt. Vereinbaren Sie gern einen Termin und teilen Sie mir Ihre Anregungen, Ideen oder Verbesserungsvorschläge mit!

Viele getroffene Entscheidungen bringen uns als Klimaschutzgemeinde in den kommenden Jahren vorwärts. So zum Beispiel:

- der Ausbau unserer Dächer (Kindergarten / Kläranlage) mit Photovoltaikanlagen.
- die PV- Förderung durch die Gemeinde Ebermannsdorf.
- die Umstellung auf LED-Lampen wird im Laufe des Jahres 2022 abgeschlossen.
- die Erstellung eines Klimas und Umweltschutzkonzeptes, das dieses Jahr in Auftrag gegeben wird.

Unsere gemeindlichen Bauprojekte nehmen weiterhin einen sehr großen Stellenwert in meiner Arbeit ein. Die bereits laufenden Projekte liegen aktuell gut im Zeitplan, einige neue Projekte befinden sich bereits in den Startlöchern.

- Ausbau der Offenen Ganztagsbetreuung (Baubeginn Feb.22)
- Neubau Kindergarten / Rathaus
- Erschließung Barbarafeld
- Flur Natur Diebis

und noch viele weitere Projekte.

ICH WÜNSCHE IHNEN UND IHRER FAMILIE FROHE UND SONNIGE OSTERN.
IHR

Erich Mederer

GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstraße 8
92263 Ebermannsdorf
Telefon: 09624 / 92 03-0
Fax: 09624 / 92 03-25
E-mail: gemeinde@ebermannsdorf.de
Internet: www.ebermannsdorf.de

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN AB 01. APRIL

Montag bis Freitag	8:30 bis 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	14:00 bis 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung	

EHRENAMTLICHE GESUCHT

Die Gemeinde Ebermannsdorf sucht ab September 2022

**Ehrenamtliche
zur Busaufsicht/Busbegleitung
für den täglichen Bustransport
unserer Kindergartenkinder**

Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen unter der Tel. 09624/92030.

Voraussetzung für die freiwillige Busbeförderung durch die Gemeinde ist eine stabile Corona-Infektionslage.

Wir freuen uns auf Sie! E

GRUNDSTÜCKE GESUCHT

Sie haben ein Wald-, Wiesen- oder Ackergrundstück, das Sie verkaufen wollen? Die Gemeinde Ebermannsdorf kauft es Ihnen gerne ab – zu marktüblichen Konditionen.

Denn wir sind jederzeit am Erwerb von Grundstücken interessiert, weil sich viele kommunale Projekte nur realisieren lassen, wenn die dafür benötigten Grundstücke erworben werden können. Das funktioniert aber oft nur, wenn wir mit den Eigentümern Tauschgeschäfte eingehen, also ihnen für das von uns benötigte Grundstück ein anderes anbieten können.

Deshalb bitten wir Sie, falls Sie ein Grundstück verkaufen wollen, dass Sie sich mit Bürgermeister Erich Meidinger im Rathaus in Verbindung setzen:
Telefon 09624/92030 oder
E-Mail meidinger@ebermannsdorf.de E

BETREFF: GEMEINDEBLATT

ANSCHRIFT DER REDAKTION

Lorna Simone Baier,
Hochgrabenweg 2, 92263 Ebermannsdorf
09438-5359961
gemeindeblatt@bergpoetin.eu

TERMINE

Nächste Ausgabe: **Donnerstag, 23. Juni 2022**
Redaktionsphase: ab **14. Mai**
Annahmeschluss: 2. Juni

BITTE BEACHTEN SIE:

Der **Annahmeschluss** gilt für Anzeigen, Termine im Veranstaltungskalender und für die Zusendung von Beiträgen.
Termine geben Sie bitte an Franziska Haller weiter: Haller@ebermannsdorf.de; 09624 / 92 03-18

VERTEILUNG: 23. JUNI 2022

IMPRESSUM

Ebermannsdorfer Gemeindeblatt, 19. Jg. Ausgabe Nr. 90, April 2022 vom 31. März 2022. Auflage 1200 St.
Titelbild: ©Gaby Beer
Herausgeber: Gemeinde Ebermannsdorf, Schulstr. 8, 92263 Ebermannsdorf, vertreten durch Ersten Bürgermeister Erich Meidinger | V.i.S.d.P.: Gemeinde Ebermannsdorf, vertreten durch Ersten Bürgermeister Erich Meidinger | Verantwortlich für den Inhalt externer Beiträge sind deren Verfasser und Auftraggeber.
Redaktion & Layout: Lorna Simone Baier
Corporate Design + Basislayout: Büro Wilhelm, Amberg | www.buero-wilhelm.de
klimaneutraler Druck: Don Bosco Druck & Design Ensdorf

klimaneutral gedruckt
www.klima-druck.de
ID-Nr. 21105634
bvdm.

UMWELTPAKT BAYERN

© 2022 – Alle im Ebermannsdorfer Gemeindeblatt als amtliche Veröffentlichung abgedruckten Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Sie sind am Beitragsende mit E gekennzeichnet und die Rechte dafür liegen bei der Gemeinde Ebermannsdorf. Für Beiträge, die von externen Autoren und Fotografen eingesandt wurden, gilt: Autoren und Fotografen halten den Herausgeber von Rechten Dritter nach § 97 UrhG und der DSGVO frei.

Für Inserate gilt die Preisliste vom 1.1.2022. Verteilung durch Ehrenamtliche.

WIR TRAUERN UM

HERRN JOSEF BÄUML

der im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war 28 Jahre Verbandsrat des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Diebis-Gruppe.
Außerdem übte er von 1992 bis 2004 das Amt des 1. Kommandanten der Feuerwehr Diebis aus.

In Dankbarkeit für sein Wirken zum Wohle der Gemeinde Ebermannsdorf und ihrer Bürgerinnen und Bürger gilt dem Verstorbenen unser ehrendes Gedenken und seiner Familie unsere tief empfundene Anteilnahme.

Ebermannsdorf, im März 2022
für die Gemeinde Ebermannsdorf

Erich Meidinger
1. Bürgermeister

Zweckverband zur Wasserversorgung der Diebis-Gruppe

Erich Meidinger
Zweckverbandsvorsitzender

LIEBE LESERINNEN UND LESER DES GEMEINDEBLATTS

Das Jahr 2022 hat uns mit voller Wucht erfasst und so manche Veränderung mit sich gebracht. Eine, global total unwichtige, lokal dafür umso entscheidendere Veränderung war die Neubesetzung der Redaktion unseres Gemeindeblatts.

Aus diesem Grund möchte ich, die Neue, Sie, liebe Leserinnen und Leser, besonders herzlich grüßen und mich auch ein bisserl vorstellen. Als Kind des Naabtals hat es mich vor ein paar Monaten auf einen meine Kinderstube begrenzenden Berg und damit in die Gemeinde Ebermannsdorf verschlagen und ich hoffe, dass ich ein paar Jahre oder noch länger hier bleiben darf. Vom Studium her bin ich Historikerin, nutze das auch nebenberuflich für Führungen unter dem Dach der Volkshochschulen und anderer Organisationen und bin brotberuflich in einer ebenfalls sehr traditionsschwangeren Branche tätig. Ansonsten bewege ich mich bevorzugt in der ostbayerischen und westböhmischen Natur, oft mit meiner Kamera, gelegentlich auch mit unserem Boxer Karlie.

Was das Gemeindeblatt betrifft, werde ich versuchen, die Sachen, die meine Vorgängerin Christine Schormüller gut gemacht hat, beizubehalten und an anderen Stellen meinen eigenen Stil einzubringen. Wie viel man davon allerdings im Blatt sehen wird, kann ich Ihnen nicht vorhersagen.

In diesem Sinne freue ich mich auf meine neue Aufgabe und wünsche Ihnen allerzeit Gesundheit und viel Vergnügen beim Lesen dieses Blattes

Ihre

GEMEINDERAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE

AUS DEN SITZUNGEN VON DEZEMBER 2021 BIS FEBRUAR 2022

Der Text folgt dem offiziellen Wortlaut des Beschlussbuchs. Die Beschlüsse aus öffentlichen Sitzungen sind mit ▶ gekennzeichnet.

SITZUNG 13.12.2021

▶ Der Gemeinderat genehmigt die Rücktrittserklärung von Gemeinderat Thomas Klee.
einstimmig

▶ Der Gemeinderat beschließt, sich an den Kosten für den Senioren-Rufbus im Jahr 2022 anteilig mit 50 % bis zu einer Höhe von 2.700,00 Euro zu beteiligen.
einstimmig

▶ Der Gemeinderat legt den Beginn der Sitzungen für den Regelfall weiterhin auf 19.30 Uhr fest.
einstimmig

▶ Der Gemeinderat stellt den Festplatz Ebermannsdorf für einen Mittelaltermarkt mit Lager im Jahr 2022 (08.-10. Juli 2022) unter folgenden Bedingungen zur Verfügung:

- Es muss die Corona-Situation zu diesem Zeitpunkt das Abhalten des Marktes zulassen.
- Ob die Duschen der SpVgg von den Lagernden genutzt werden können, ist mit der SpVgg zu besprechen.
- Der Historische Verein hat nachzuweisen, dass genügend Parkplätze für die Besucher zur Verfügung stehen (evtl. Gespräche mit angrenzendem Landwirt führen).
- Es hat bezüglich des Termins eine Absprache mit der Kirwagemeinschaft zu erfolgen.

Die Toiletten im Berggasthof werden für das Personal zur Verfügung gestellt.
einstimmig

▶ Der Gemeinderat beschließt das Einvernehmen zum Bauantrag auf Anbau einer Scheitholzheizung mit Brennholzlagerraum auf der Fl.Nr. 169 Gemarkung Au zu erteilen.
einstimmig

▶ Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Pursruck“ der Gemeinde Freudenberg mit paralleler Flächennutzungsplanänderung abzugeben.
13:1 (Gegenstimme: GR Denk)

▶ Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Köfering“ der Gemeinde Kümmersbruck mit paralleler Flächennutzungsplanänderung abzugeben.
13:1 (Gegenstimme: GR Denk)

▶ Der Gemeinderat beschließt, die Wassergebühr ab 01.01.2021 auf 2,18 €/m³ festzusetzen.
einstimmig

▶ Der Gemeinderat beschließt, die Abwassergebühr für die Entwässerung Schmutzwasser Pittersberg/Breitenbrunn auf 1,74 €/m³ festzusetzen.
einstimmig

▶ Der Gemeinderat beschließt, die Niederschlagswassergebühr Pittersberg ab 01.01.2021 auf 0,28 €/m² festzusetzen.
11:3 (Gegenstimmen: GR Scharf, 2. Bgm. Vornlocher, 3. Bgm. Jäger)

▶ Der Gemeinderat beschließt, die Abwassergebühr für die Entwässerung Schmutzwasser Ebermannsdorf auf 2,58 €/m³ festzusetzen.
10 : 4 (Gegenstimmen: GRe Elsner, Honig, Weishaupt, 3. Bgm Jäger)

▶ Der Gemeinderat beschließ, die Niederschlagswassergebühr Ebermannsdorf auf 0,18 €/m² festzusetzen
10 : 4 (Gegenstimmen: GRe Elsner, Honig, Weishaupt, 3. Bgm. Jäger)

▶ Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) der Gemeinde Ebermannsdorf für die Abwasseranlage Pittersberg/Breitenbrunn.
12:2 (Gegenstimmen: GRe Weishaupt, Elsner)

▶ Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) der Gemeinde Ebermannsdorf für die Abwasseranlage Ebermannsdorf.
11 : 3 (Gegenstimmen: GRe Elsner, Weishaupt, Honig)

SITZUNG 31.01.2022

▶ Der Gemeinderat beschließt, auf den Dächern von Kläranlage und Wasserwerk eine Photovoltaikanlage zu errichten
einstimmig

▶ Der Gemeinderat beschließt, auf dem Dach des Kindergartens Sonnenschein I eine Photovoltaikanlage zu errichten.
einstimmig

Baugebiet Barbarafeld – Die Bauplätze sind alle vergeben. Die Erschließungsarbeiten beginnen voraussichtlich im Juli. © Gemeinde

ERSCHLIESSUNGSBEITRAG BAUGEBIET „BARBARAFELD“

1) Der Erschließungsbeitrag nach §§ 127ff BauGB wird gemäß § 33 Abs. 3 Satz 5 BauGB und § 11 der gemeindlichen Erschließungsbeitragssatzung abgelöst.

2) Nach der Kostenschätzung und Kostenberechnung des Büros Seuß Ingenieure GmbH, Amberg und den von der Gemeindeverwaltung ermittelten Kosten für die Erschließung des Baugebietes „Barbarafeld“ wird der Erschließungsbeitrag gemäß § 127 BauBG auf

71,29 €/M² GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

festgesetzt.

3) Die Ablösung des Erschließungsbeitrages erfolgt durch privatrechtlichen Vertrag. Der Vertrag wird bei Flächen, die im Eigentum der Gemeinde stehen, zusammen mit dem notariellen Grundstückskaufvertrag abgeschlossen.

Mit der Zahlung des Betrages nach Nr. 2 ist der Erschließungsbeitrag abgegolten. Eine weitere öffentlich-rechtliche Beitragserhebung erfolgt nicht mehr.

HERSTELLUNGSBEITRÄGE:

1) Die Herstellungsbeiträge für Wasserver- und Abwasserentsorgung werden gemäß § 7a BGS-EWS sowie § 7a BGS-WAS i.V.m. Art. 5 Abs. 9 KAG abgelöst.

2) Nach der Kostenschätzung und Kostenberechnung des Büros Seuß Ingenieure GmbH, Amberg, und nach den eigenen Berechnungen für das Baugebiet „Barbarafeld“ werden die Herstellungsbeiträge wie folgt festgesetzt:

WASSERVERSORGUNG 12,65 €/M² GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
ABWASSERENTSORGUNG 9,59 €/M² GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

3)Die Ablösung der Herstellungsbeiträge erfolgt durch privatrechtlichen Vertrag. Der Vertrag wird zusammen mit dem notariellen Grundstückskaufvertrag abgeschlossen.

Mit der Zahlung des Betrages nach Nr. 2 sind die Herstellungsbeiträge für die Wasserver- und Abwasserentsorgung abgegolten. Eine weitere öffentlich-rechtliche Beitragserhebung erfolgt nicht mehr.

einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt, das Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle Fl.Nr. 17 Gemarkung Diebis zu erteilen.

  einstimmig

- Der Gemeinderat bestimmt Herrn Harald Röbl zum neuen Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses.

  einstimmig

SITZUNG 28.02.2022

- Ausbau des Breitbandnetzes - Entscheidung über Förderverfahren

  Der Gemeinderat entscheidet, dass die Ausschreibung weiterhin nach der BayGibitR abgewickelt werden soll. Ein Wechsel des Förderprogramms wird nicht vollzogen.

  einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt, die „Richtlinien zur Zuschussgewährung für die Jugendarbeit in den Vereinen“ rückwirkend zum 01.01.2022 als kinderfreundliche Kommune wie folgt zu ändern:

ÄNDERUNG ZU NR. 1:

Der Gemeinderat gewährt an die örtlich ansässigen Vereine und organisierte Gruppierungen einen Jugendzuschuss für die Jugendarbeit.

einstimmig

ÄNDERUNG ZU NR. 3:

Der Zuschuss beträgt 15,00€ pro Kind bzw. Jugendlicher im Jahr.

einstimmig

ÄNDERUNG ZU NR. 4, SATZ 2:

Der Antrag muss bis 28.02. des jeweiligen Jahres bei der Gemeinde eingegangen sein.

einstimmig

ÄNDERUNG ZU NR. 6:

Die Auszahlung erfolgt auf das im Antrag angegebene Konto des Vereins zweckgebunden für die Jugendleiter.

5 : 9
=abgelehnt
(Gegenstimmen: GRe Elsner, Weishaupt, Plata, Denk, Meidinger J., Sturm, Widenbauer, von Eyb, 1. Bgm. Meidinger E.)

- Der Gemeinderat genehmigt die Errichtung einer Eisstockbahn auf dem Gelände der ehemaligen Tennisplätze auf der vom Gebäude abgewandten Breitseite durch die SpVgg. Der Beschluss vom 12.11.2019 zur Überlassung der Tennisplätze gilt entsprechend.

  11 : 3 (Gegenstimmen: 1. Bgm Meidinger, GRe Denk, von Eyb)

- Der Gemeinderat nimmt von der im Jahr 2021 für die Gemeinde Ebermannsdorf eingegangenen Spende Kenntnis und beschließt die Annahme. Der Gemeinderat sieht bei den Zuwendungsgebern keine Vorteilserwartungen.

  einstimmig

NEUBESETZUNG EINIGER AUSSCHÜSSE

1. Bürgermeister Meidinger vereidigt den Nachrücker auf der SPD Liste Daniel Plata und heißt ihn im Gemeinderat willkommen. © Gemeinde

Aufgrund des Mandatswechsels in der SPD-Fraktion ist die Ausschussbesetzung durch die SPD-Fraktionsmitglieder künftig wie folgt:

BAU- UND UMWELTAUSSCHUSS:

	bisher	neu
Mitglied:	Klee Thomas	Plata Daniel
Vertreter:	Honig Susanne	Honig Susanne

FRAKTIONSSPRECHER:

	bisher	neu
Mitglied:	Klee Thomas	Plata Daniel
Vertreter:	Honig Susanne	Honig Susanne

PERSONALAUSSCHUSS:

	bisher	neu
Mitglied:	Honig Susanne	Honig Susanne
Vertreter	Klee Thomas	Plata Daniel

REDAKTIONSAUSSCHUSS:

	bisher	neu
Mitglied:	Honig Susanne	Honig Susanne
Vertreter:	Klee Thomas	Plata Daniel

RECHNUNGSPRÜFUNGSAUSSCHUSS:

	bisher	neu
Mitglied:	Klee Thomas	Plata Daniel
Vertreter:	Honig Susanne	Honig Susanne

WIR LASSEN IHRE IDEEN WIRKLICHKEIT WERDEN!
holzbau helldörfer GmbH
• Gerüstverleih • Haussanierung
• Zimmermannsleistung und -arbeiten
Holzfachmarkt, Sägewerk & Rindenmulch
Do - Sa
8 - 17 Uhr
Telefon 09621 9110848 · Telefax 09621 9110849
Mobil 0174 6467881
Mobil 0174 6467881
info@helldoerfer-holzbau.de · www.helldoerfer-holzbau.de

ANTRITTSBESUCH VON MDB SUSANNE HIERL

Anfang März fand gemeinsam mit der Bundestagsabgeordneten Susanne Hierl, den Bürgermeistern und Fraktionssprechern eine Besichtigung des Baufortschritts im Industriegebiet Schafhof-Ost statt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Hierl für ihre Zeit, ihr Interesse und dafür, dass sie als unsere Oberpfälzer Stimme im Bundestag die Belange von uns allen dort so engagiert vertritt.

Ebenso geht unser besonderer Dank an das Autohaus Mercedes Widmann für die informative Besichtigungstour bei strahlendem Sonnenschein. E

MdB Susanne Hierl mit Fraktionssprechern der Gemeinde © Gemeinde

Ein Vertreter der Firma Widmann erklärt den Baufortschritt. © Gemeinde

Der derzeitige Zustand der Widmann-Baustelle © Gemeinde

NEUANPFLANZUNG EINER HECKE AN DER HAUPTZUFAHRT

An der Hauptzufahrt zum Industriegebiet wurde eine Ligusterhecke gepflanzt, die eine Vielfalt an Aufgaben erfüllt. Zum einen gliedert sie die Landschaft, zum anderen schafft sie neue Lebensräume:

- Lebensraum und Nahrungsraum für Vögel, Kleinsäuger, Insekten und Schmetterlinge
- Windschutz und Staubschutz für die Umgebung
- Gliederungselement in der Landschaft
- Eingrünung der Gewerbeflächen
- Erosionsschutz
- Vielfalt durch warme sonnige Südseite, kühle feuchte Nordseite
- Linienhafte Vernetzung zu anderen Lebensräumen
- Und nicht zuletzt: Was fürs Auge des Menschen. E

Die neu gepflanzte Hecke © Gemeinde

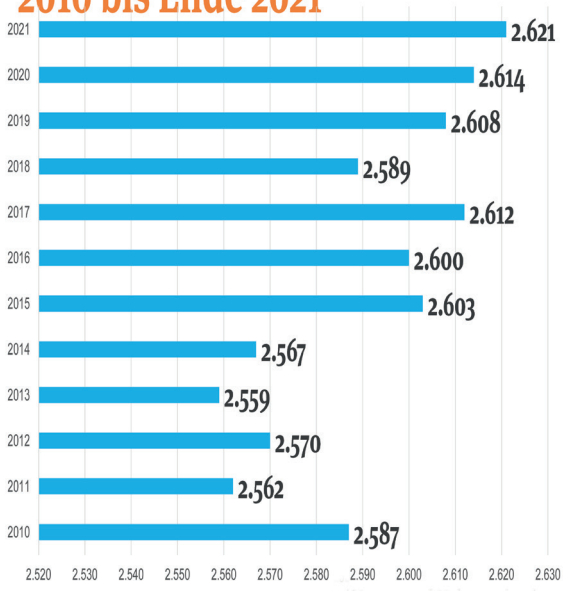
STATISTISCHES AUS DER GEMEINDE EBERMANNSDORF

DIE GEMEINDE EBERMANNSDORF IST EINE AKTIVE GENERATIONSFREUNDLICHE GEMEINDE.

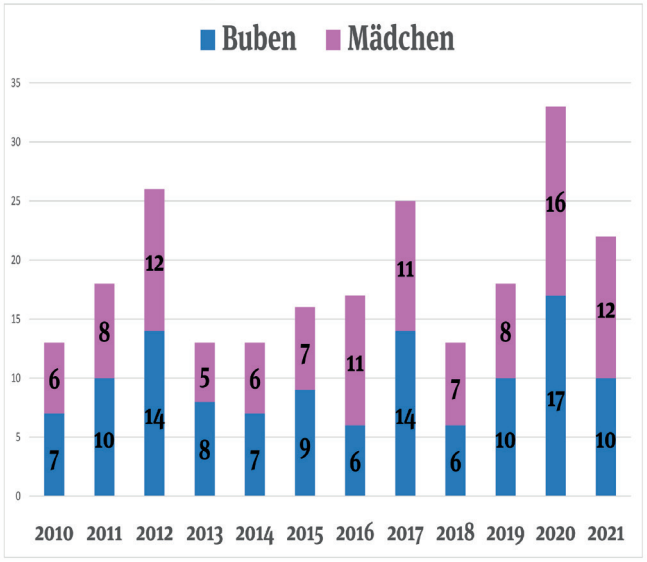
Im Jahr 2021 lebten so viele Bürger wie noch nie in unserer schönen Gemeinde. Erfreulicherweise dürfen wir uns auch im Jahr 2021 über 22 neue Erdenbürger freuen.

Wir hoffen, dass wir im Sommer unsere Veranstaltung zur Übergabe des Begrüßungsgeldes für alle Neugeborenen in der Gemeinde wie im letzten Jahr nachholen können. Einen genauen Termin werden wir natürlich rechtzeitig noch bekannt geben E.

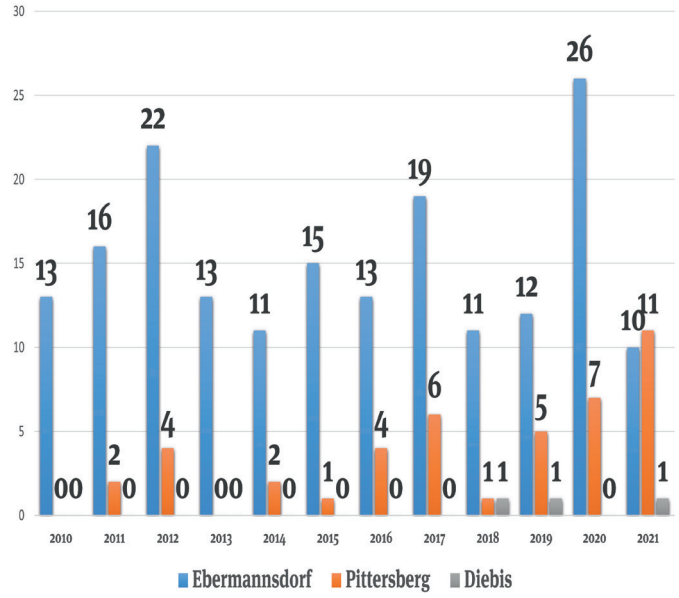
Einwohnerentwicklung 2010 bis Ende 2021



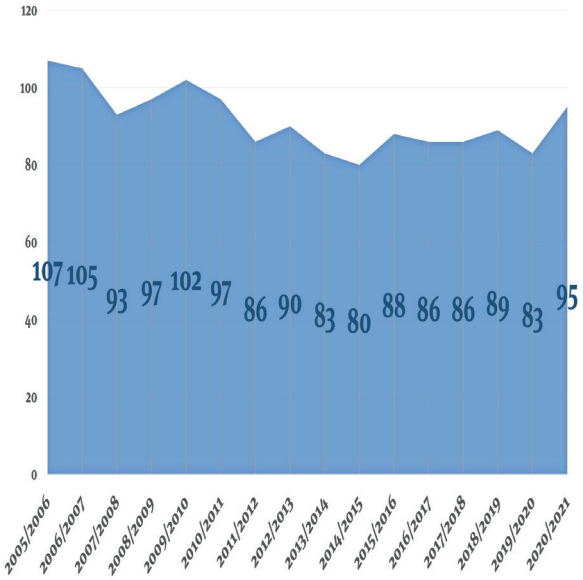
Geburtenzahlen im gesamten Gemeindegebiet



Geburtenzahlen der Ortsteile



Schülerzahlen Schule Ebermannsdorf



Zu Pittersberg zählen: Arling, Niederarling, Au, Herflucht, Breitenbrunn, Frauenlohe
Zu Ebermannsdorf zählt Schafhof
Zu Diebis zählen Ipfheim und Gleicheröd

NEUER DEFIBRILLATOR IN PITTERSBERG

Die Bürger von Pittersberg haben sich schon seit Längerem dafür eingesetzt, dass auch in ihrem Ort ein Defibrillator zur Verfügung stehen müsste. Dieser wurde nun in Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Bayerischen Roten Kreuz verwirklicht und befindet sich zentral am Pfarrheim. Für die Finanzierung konnte ein Förderprogramm zur Errichtung eines AED des Landratsamtes Amberg-Sulzbach genutzt werden. Der neue Defibrillator wurde von Erwin Grämel vom BRK im Beisein einiger gemeindlicher Mitarbeiter in Betrieb genommen und steht somit ab sofort für auftretende Notfälle zum Einsatz bereit. Die Instandhaltung übernimmt das BRK.

Bereits seit Sommer 2016 befindet sich ein weiterer Defibrillator in der Gemeinde Ebermannsdorf in den Räumlichkeiten der Raiffeisenbank in der Schulstraße 8 in Ebermannsdorf. Dieser wurde damals von der Raiffeisenbank selbst finanziert.

Auf der Gemeindehomepage steht Ihnen ein informatives e-learning Tutorial für den Defibrillator zur Verfügung.

Der Defillibrator in der Raiffeisenbank Ebermannsdorf. © Gemeinde

Der neue Defillibrator am Pfarrheim. © Gemeinde

Dany`s
Mobile Fußpflege

Daniela Helldörfer
Fachfußpflegerin
daniela.helldoerfer@icloud.com

Hochweg 1
92263 Ebermannsdorf
OT Pittersberg

0176-21170236

Fischverkauf
Jenke

Kümmersbruck
(0 96 21) 72 397

Heimische frische Fische
Forelle, Karpfen, Saibling,
Filets von Forelle, Karpfen und Saibling

Verkaufszeit für Ostern 2022:
Donnerstag, 14.04.:
9 bis 16 Uhr
Parkplatz Fellmeyer, Haselmühl

Bitte bestellen Sie vor, so vermeiden Sie Wartezeiten.
Geräucherte Fische für die Festtage nur auf Bestellung.

Frohe Ostern und alles Gute wünscht Ihnen
Fischverkauf Jenke

KINDER UND JUGEND

JUGENDZUSCHUSS 2022

Liebe Jugendliche,
ich darf euch erfreuliche Nachrichten mitteilen. Wie in jedem Jahr gibt es im März einen Zuschuss von der Gemeinde für die Jugendarbeit. Ab diesem Jahr gibt es für die Vereine eine Erhöhung des Jugendzuschusses von 10 auf 15 EUR pro Jugendlicher.

Dies wurde nach meinem Antrag in der Gemeinderatssitzung vom Februar von allen Gemeinderäten einstimmig entschieden. Dafür bedanke ich mich als Jugendbeauftragte recht herzlich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die die Notwendigkeit der Jugendförderung genauso sehen wie ich. Besonders wichtig ist mir, gerade in dieser Zeit, für die Jugendarbeit in den Vereinen da zu sein. Jugendarbeit ist extrem wichtig, da sie die Zukunft unserer Vereine ist.

Für die aktuell 228 im Gemeindebereich in Vereinen und Gruppierungen gemeldeten Jugendlichen werden in diesem Jahr 3.420,00 EUR Fördergeld ausbezahlt. Das Jugendforum konnte leider auch in diesem Jahr nur online stattfinden. Ich hoffe, dass wir uns im nächsten Jahr wieder persönlich vor Ort für einen gemeinsamen Austausch treffen können. E

EURE JULIA MEIDINGER

Kinder willkommen in Ebermannsdorf

RICHTLINIEN ZUR ZUSCHUSSGEWÄHRUNG FÜR DIE JUGENDARBEIT IN DEN VEREINEN

vom 14.10.2013, gültig ab 01.01.2014
geändert durch Beschluss vom 28.02.2022 zum 01.01.2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Ebermannsdorf hat in seiner Sitzung am 14.10.2013 , geändert durch Beschluss vom 28.02.2022 folgende Richtlinien zur Zuschussgewährung für die Jugendarbeit in den Vereinen beschlossen:

1. Der Gemeinderat gewährt an die örtlich ansässigen Vereine und organisierte Gruppierungen einen Jugendzuschuss für die Jugendarbeit.
2. Gefördert werden Kinder und Jugendliche bis einschl. 18 Jahre, die im Gemeindebereich wohnhaft sind.
3. Der Zuschuss beträgt 15,-- € pro Kind bzw. Jugendlicher im Jahr.
4. Stichtag für die Meldung der Kinder und Jugendlichen an die Gemeinde ist der 01.01. des jeweiligen Jahres. Der Antrag muss bis 28.02. des jeweiligen Jahres bei der Gemeinde eingegangen sein. Gleichzeitig ist die Verwendung des Jugendzuschusses des vorangegangenen Jahres mitzuteilen.
5. Ist der Verein einem Dachverband angeschlossen, ist die dort gemeldete Zahl der Kinder und Jugendlichen maßgeblich. Eine Durchschrift der Meldung an den Dachverband ist dann bei der Gemeinde mit dem Zuschussantrag abzugeben.
6. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt anlässlich des jährlichen Jugendforums an den Verein zweckgebunden für die Jugendleiter. Nimmt kein zur Entgegennahme berechtigter Vertreter des Vereins am Jugendforum teil, verfällt der Zuschuss.

Ebermannsdorf, 02.03.2022

Erich Meidinger
1. Bürgermeister

LIEBLINGSPLATZERL GESUCHT

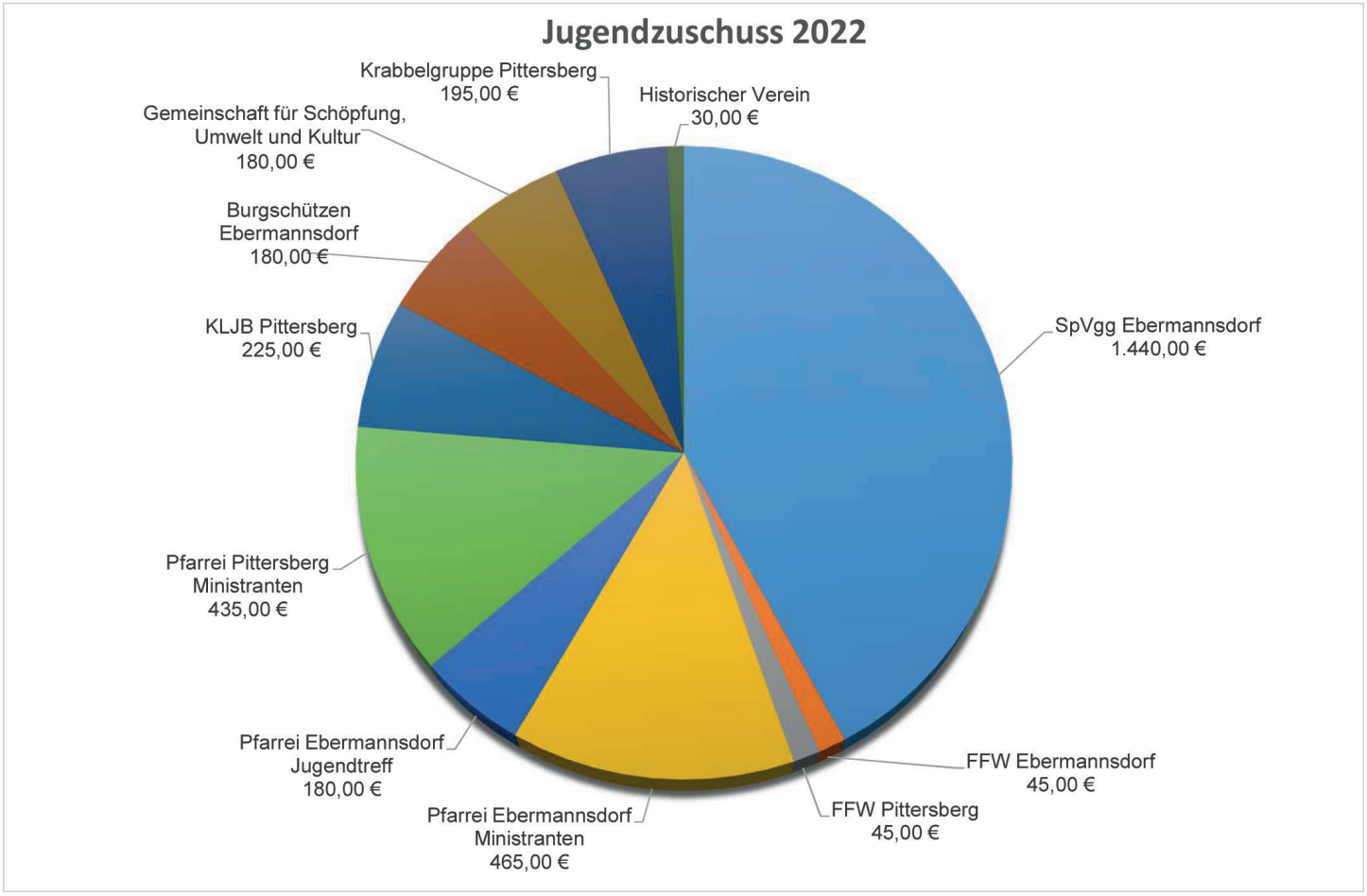
Ihr sitzt auf einem Bankerl und hört den Vögeln beim Zwitschern zu? Ihr steht am Waldrand und freut euch über die geniale Aussicht? Und ihr findet es in Ordnung, wenn ab und zu auch jemand anders aus der Gemeinde euer Lieblingsplatzerl genießt?

Das freut uns, denn wir wollen die schönsten Platzerln der Gemeinde im Gemeindeblatt vorstellen.

Bitte schickt uns eure E-Mail mit Bildern und einer kurzen Beschreibung eures Lieblingsplatzerls an *haller@ebermannsdorf.de*.

Wir werden in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes darüber berichten und Eure Vorschläge veröffentlichen.

Über viele Einsendungen würden wir uns sehr freuen! E



CONCILIUM
Steuergestaltung • Betriebswirtschaft • Heilberufe

Ich würde gerne Steuern zahlen, wenn ich Geld hätte!

Steuer **Konsum** **Investitionen** **Altersversorgung** **Kinder**

Wir strukturieren Ihre Töpfe:

Verwandeln Sie Ihre böse Steuerzahlung in eine gute!

CONCILIUM Steuerberatungsgesellschaft AG
Kaiser-Wilhelm-Ring 14 92224 Amberg
Tel: 09621 96041-0 Fax: 09621 96041-41
Mail: info@jj-concilium.de

SPENDENAKTION FÜR DIE UKRAINE IM KINDERGARTEN SONNENSCHEIN

Ganz spontan und trotzdem mit großem Erfolg beteiligten sich die Eltern und das Team des Kindergarten Sonnenschein an der Wackersdorfer Spendenaktion „Der Engel mit der leeren Laterne“.

Innerhalb von nicht einmal fünf Tagen spendeten Eltern wie Teammitglieder haltbare Lebensmittel, von Babynahrung über Konserven bis hin zu Schokokeksen und Knäckebrot. Auch eine ganze Ladung an Windeln und Feuchttücher sowie große Mengen an Hygieneartikeln wurden im Kindergarten abgegeben und in Kisten für den Transport verpackt.

Am Freitag, den 4. März gegen 12.30 Uhr war es dann soweit: Die verschlossenen Kisten wurden in einen Kleintransporter geladen und nach Wackersdorf gefahren. Dort dauerte es nur einen kleinen Augenblick und schon stand die Menschenkette aus freiwilligen Helfern zum Umladen in einen großen LKW bereit.

Zum Abschied übergab die Leiterin des Kindergartens, Marina Hildebrand, zusammen mit ihrer Kollegin, Ruth Kryschak, und dem Fahrer, Matthias Ludwig, außerdem 150 Euro in bar. Auch dies wurde von Eltern und Team gespendet und an die Initiatorin und Organisatorin Mira Schwägerl übergeben.

Vielen herzlichen Dank an alle, die gespendet haben und an Herrn Ludwig für die Unterstützung beim Transport.

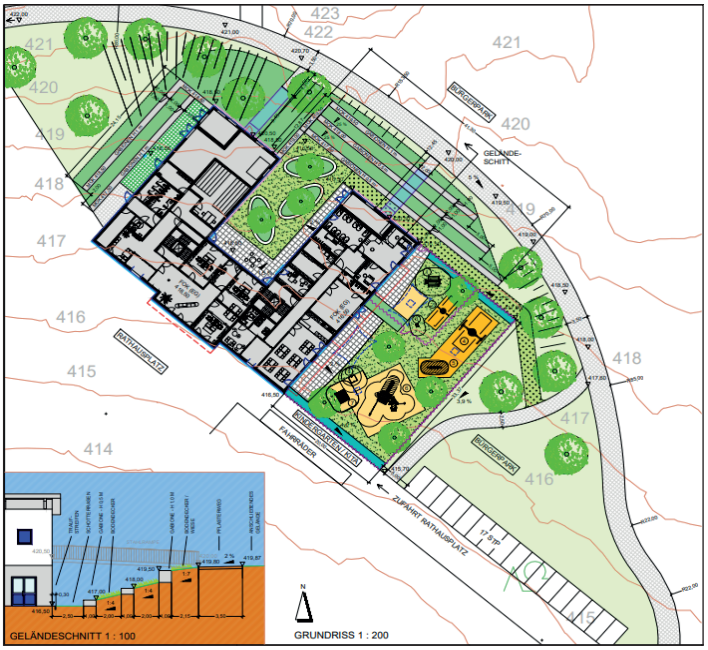
MARINA HILDEBRAND

Das Ebermannsdorfer Team am Lieferwagen
© Kindergarten Sonnenschein

Bei der Spendenaktion kam eine stattliche Zahl Pakete zusammen.
© Kindergarten Sonnenschein

IMPRESSIONEN VON DER NEUEN AUSSENGESTALTUNG

Der Frühling grüßt nun schon an allen Ecken und Enden und an der Neuen Mitte wurden erste aussengestalterische Maßnahmen umgesetzt. Der Kindergarten hat Hochbeete erhalten, in denen die Kleinen nun fleissig gärteln können. Und auf dem aktuell noch provisorischen Weg von der Schule zur Hauptstraße sitzt man ab sofort in der ersten Reihe, wenn die Bauarbeiten erstmal anfangen. Im Moment kann man dort aber auch schon ganz wunderbar die Sonne genießen.



Freiflächengestaltungsplan Grafik: Architekt

Die neue Aussichtsbank © Gemeinde

Neue Hochbeete wurden für die Schule und den Kindergarten angeschafft. Hier dürfen unsere Kleinsten in diesem Jahr selbst Gärtner sein. © Gemeinde

UMBAUARBEITEN BEI DER OFFENEN GANZTAGSBETREUUNG

Fleißig ab- und umgebaut wird zur Zeit auch in der Schule. Die Arbeiten befinden sich im Zeitplan. Die Umgestaltung des 2. Stocks zum Bereich für die Offene Ganztagsbetreuung läuft auf vollen Touren. Der Rückbau ist fast abgeschlossen und ganz bald werden die neuen Räume Formen annehmen. Am Treppenaufgang sieht man schon, wo einmal der Aufzug anschließen wird, um das Gebäude barrierefrei zugänglich zu machen. E

Umbauarbeiten Offene Ganztagesbetreuung – Innenräume ©Gemeinde

Die Baustelle von aussen © Gemeinde

Ballons für jeden Anlass:
Geburtstag, Hochzeit,
Babyparty, Geburt, Taufe,
Kommunion / Konfirmation

BallonZeit

Susanne Fasoldt
Schafhof 2, 92263 Ebermannsdorf
Telefon u. WhatsApp 09438-943336
www.facebook.com/ballonzeit

ORTSHEIMATPFLEGER/IN GESUCHT

Aufgabe der Heimatpfleger ist es, sich der Kultur der jeweiligen Region im weitesten Sinne, der Tracht, der Volksmusik, der Volkstänze, des Kirwageschehens, des Brauchtums, der Mundart, der Heimatgeschichte und der Erhaltung der örtlichen Baukultur und des landschaftsgebundenen Bauens anzunehmen. Dazu gehört auch das Wissen und das Bewusstsein um die Geschichte, um das Geschehen, um den Wert unserer Heimat bei der Bevölkerung zu wecken, zu stärken und die Bürger zu motivieren, sich für diese ihre Heimat zu engagieren.

Die Heimatpfleger im Landkreis Amberg-Sulzbach treffen sich mehrmals im Jahr und besprechen verschiedenste Themen und organisieren Veranstaltungen. Jede Gemeinde sollte dabei mit vertreten sein.

Sollten Sie Interesse daran haben, das Amt des Heimatpflegers für die Gemeinde Ebermannsdorf zu übernehmen, melden Sie sich in der Gemeindeverwaltung. E

GRUNDSCHULE EBERMANNSDORF

AUF DEM WEG ZUR NATURPARK-SCHULE

Sie unterzeichnen den Vertrag zur Kooperation von Grundschule Ebermannsdorf und Naturpark Hirschwald (von links): Markus Dollacker, Vorsitzender des Naturpark Hirschwald, Ulrike Erlbacher, Rektorin der Grundschule Ebermannsdorf, Isabel Lautenschlager, Geschäftsführerin des Naturparks Hirschwald, und Erich Meidinger, Bürgermeister der Gemeinde Ebermannsdorf. © Paul Böhm

Die Grundschule Ebermannsdorf, der Schulträger Gemeinde Ebermannsdorf und der Naturpark Hirschwald unterzeichnen einen Kooperationsvertrag. Damit macht sich die Einrichtung auf den Weg zur Naturpark-Schule.

Rektorin Ulrike Erlbacher, Bürgermeister Erich Meidinger und Naturpark-Vorsitzender Markus Dollacker besiegelten zusammen mit Naturpark-Geschäftsführerin Isabel Lautenschlager die Kooperation der Grundschule Ebermannsdorf mit dem Naturpark Hirschwald. Der Naturpark und die Schule verfolgen dabei, unterstützt durch die Gemeinde Ebermannsdorf, das Ziel, den Schülern nach den Kriterien einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) originale Natur-, Kultur- und Heimaterfahrungen in ihrem direkten Umfeld zu ermöglichen und Kenntnisse über den Naturpark zu vermitteln.

BUNDESWEITE AUSZEICHNUNG

Im Rahmen der Kooperation wird angestrebt, dass die Schule zur Naturpark-Schule erhoben wird. “Naturpark-Schule” ist ebenso wie “Naturpark-Kita” eine bundesweite Auszeichnung des Verbandes Deutscher Naturparke (VDN), die die einzelnen Naturparke im Namen des VDN an Schulen in ihrem Naturpark verleihen können. Ein Naturpark ist ein vielfältiger Lern- und Erfahrungsort. Durch die Kooperation werden Natur und Kultur im Umfeld der Schule für die Schüler erlebbar. Die Kinder werden für die Besonderheiten der Heimat sensibilisiert. Ganz wichtig ist dabei der regionale und fächerübergreifende Bezug zum Lehrplan.

NATUR-LERNORT

Jedes Kind in jeder Klassenstufe soll mit dem Thema Naturpark in Berührung kommen. Gute Voraussetzungen bietet dazu das schulnahe Waldgrundstück eines Ebermannsdorfer Waldbesitzers, das der Schule als Natur-Lernort zur Verfügung steht. In Absprache mit der Schulleitung und dem Lehrerkollegium werden die beiden Naturpark-Ranger dort für die Kinder Naturerlebnisse und -projekte organisieren. Wichtig ist aber auch die Kooperation mit weiteren außerschulischen Projektpartnern wie Forstamt, Handwerkern, Künstlern, Landwirten, Vereinen, Museen oder interessierten Privatpersonen. Denn die originalen Natur-, Kultur- und Heimaterfahrungen in Form von Projekttagen und Exkursionen können und sollen auch aus dem breiten regionalen Netzwerk des Naturparks gespeist werden.

PAUL BÖHM

maxis Wellness mobil
Fußpflege bei Ihnen zuhause
Tel: 09438/94 29 47
Nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter!
Für Sie mobil
Ihre Petra Sellner
St.-Ulrich-Straße 31, 92269 Fensterbach, Dürnsricht

BÜRGERBILDUNG

AKTUELLES AUS DER VHS

Seit Anfang der Pandemie wird unser Alltag von Corona geprägt. Einschränkungen und Verzicht auf viele liebgewonnene Aktivitäten waren und sind noch immer die Folge.

Immer wieder haben wir versucht, ein VHS-Programm zusammen zu stellen, jedoch leider meist nur für die Schublade. Umso mehr freuen wir uns, dass derzeit das Kinderturnen mit M. Sütterlin wieder stattfindet. Alle vier Kurse sind gut besucht.

Normalerweise beginnt das Frühjahrs-Semester Anfang März. Der bayrische Volkshochschulen Verband hat jedoch den Start für nach den Osterferien festgelegt. Wir sind optimistisch und denken zuversichtlich, dass alle Beiträge stattfinden werden.

Am **Freitag, 20.5**. findet der **Schmuckkurs – Stein-Reich – Koralle trifft Perle** mit E. Köpl und U. Schönberger in den neuen Räumlichkeiten im Berggasthof statt. Mit diesem informativen und zugleich kreativen Beitrag begeben wir uns in das Reich von Neptuns Schätzen. Zu Beginn wird Wissenswertes über Korallen und Perlen erzählt und erklärt, auch das Perlmutt findet dabei seinen Platz. Im Anschluss können eigene Kreationen (Ketten, Ohrringe u.ä.) mit fachlicher Unterstützung in Wunschgrößen gefertigt werden. Auch andere Steinmaterialien, wie Hämatite stehen zum Kombinieren zur Verfügung.

Am **Dienstag, 24.5.** findet ein Vortrag im Pfarrzentrum Ebermannsdorf statt. Der Hospizverein möchte einen **Letzte Hilfe Kurs** anbieten. Ein Thema, über das Jede/r Bescheid wissen sollte.

Am **Samstag, 18.6.** findet in der Boßle Werkstatt in Pittersberg der beliebte Kurs **Blech trifft Eisen** statt. Aus Blech, Bandeisen und Stabeisen entstehen vordergründig Gartenobjekte und Rankhilfen. An diesem Kurs kann man ohne Vorkenntnisse teilnehmen.

WICHTIG:
Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung zu allen Beiträgen immer zwingend erforderlich! Für weitere Infos und Anmeldungen bitte unter 09624-2511 melden!

Der neue Kursraum der VHS. © Uschi Schönberger

Nachdem im vergangenem Jahr die Pläne für eine Umgestaltung der Schule spruchreif wurden und die VHS aus dem Schulgebäude ausziehen musste, freuen wir uns nun eine barrierefreie Unterkunft in der ehemaligen Wohnung des Berggasthofes vom BGM Herrn Meidinger zur Verfügung gestellt bekommen zu haben. Auch möchte ich mich an dieser Stelle nochmal bei den Helfern vom Umzug für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Es war durchaus eine Herausforderung diese doch deutlich kleineren Räumlichkeiten Kurs tauglich zu gestalten. Heraus gekommen ist eine kleine aber feine Adresse für künftige Kurse.

Der Kursraum bietet bequemen Platz für sechs Kursteilnehmer und je nach Art des Kurses auch für doppelt so viele. Im Vorratsraum ist das Material für die Kurse übersichtlich, praktisch und griffbereit gestapelt. Material steht somit immer in großer Auswahl zu kleinen Preisen zur Verfügung.

Ich wünsche ALLEN einen schönen Frühling und ein gemeinsames Miteinander.

In diesem Sinne bleiben SIE gesund und seien SIE ab und an kreativ

IHRE VHS-ANSPRECHPARTNERIN USCHI SCHÖNBERGER
09624-2511 oder *uschi.schoenberger@kabelmail.de*

BEI FRAGEN RUND UMS ALTWERDEN

BERATUNG IN EBERMANNSDORF

Ein individuelles Informationsgespräch zum Thema „Alt werden zu Hause“ findet statt
am **Donnerstag, 5. Mai 2022, ab 10 Uhr**
im Pfarrzentrum Ebermannsdorf
mit der Fachkraft des Seniorenmosaiks im Naturpark Hirschwald, Barbara Hernes.

Für diese kostenfreie, individuelle Beratung ist eine Terminvereinbarung notwendig. Bitte melden Sie sich an unter

- Tel.: 09621 / 708 43 (vormittags)
- E-Mail: *info@seniorenmosaik.de*

VEREINSLEBEN

BURGSCHÜTZEN EBERMANNSDORF

KÖNIGSPROKLAMATION EINMAL ANDERS

Die neuen Würdenträger der Burgschützen v.l.: 1. Ritter Franz Pfab, Jugendkönig Felix Scheeler, 1. Jugendritter Bastian Kryschak, König Armin Kryschak, Liesl Roswitha Kryschak, Jugendliesl Leni Steup, 2.Burgfräulein Stefanie Kryschak, 2. Ritter Thomas Kryschak, 2. Jugendritter Leo Auer Es fehlt: 1.Burgfräulein Manuela Leitner. © Burgschützen

Große Freude bei den Burgschützen Ebermannsdorf: Nach über eineinhalb Jahren konnte endlich wieder ein Wettkampf vollständig durchgeführt werden und eine Preisverteilung stattfinden. Dass dieser Wettkampf dann auch noch der Höhepunkt eines jeden Sportjahres war, das Königsschießen, ließ gleich doppelt so viel Freude aufkommen. So fanden sich am Samstag, den 20. November, die teilnehmenden Schützen im Schützenheim ein, um ihr neues Königspaar zu küren – selbstverständlich unter Beachtung der geltenden Hygienevorschriften.

Schützenmeister Thomas Kryschak begrüßte die Anwesenden sehr herzlich, bevor er das Wort zunächst übergab – dieses Jahr jedoch nicht an den Schießleiter, sondern an dessen Stellvertreterin Stefanie Kryschak. Sie übernahm die Preisverteilung der Meister-, Glück- und Festscheibe.

SCHEIBENSCHIESSEN

Beim Schuss auf die Glücksscheibe schafften es insgesamt 17 der 20 Teilnehmer, unter dem erforderlichen 300-Teiler zu bleiben, so dass nach Platz 15 abgeschnitten werden musste. Hier sorgte Jungschütze Nicolas Kryschak für eine Überraschung, indem er nicht nur seine Eltern und seinen Zwillingsbruder Bastian, sondern auch Kaderschütze Felix Scheeler hinter sich ließ.

ALOIS AUER
Alois Auer
GmbH & Co KG
Schlosserei
Stahlbau
Untere Zell 13 92263 Ebermannsdorf
T: (09438) 941 15 0 F: (09438) 941 15 29
info@auer-amberg.de www.auer-amberg.de

In der Festwertung waren es 10 Schützen, die unter einem 300-Teiler blieben und einen Preis ergatterten. Auch hier konnte sich die Jugendleitung freuen, da zwei Jungschützen in die Wertung kamen und einige erfahrenere Schützen hinter sich ließen.

KÖNIGSPROKLAMATION

Für die eigentliche Königsproklamation ergriff wieder Thomas Kryschak das Wort. Aufgrund der besonderen Lage gab es diesmal zwei kleine Änderungen im Vergleich zu sonstigen Proklamationen: zum einen wurden auch abwesende Schützen geehrt, zum anderen wurde darauf verzichtet, dass die Liesl den neuen Würdenträgern die Ketten und Orden anhängt. Dies erlaubte Thomas Kryschak, die Reihenfolge der Ehrungen zu variieren. Doch zunächst wurden die alten Würdenträger enthronisiert. Thomas Kryschak bedankte sich für ihre Vertretung des Vereins, bevor er dazu überging, die neuen Würdenträger zu ehren.

Gegen Ende dieser Ehrung wurde es noch einmal spannend, denn alle fragten sich, wer das neue Königspaar ist. Die Antwort darauf war, dass die alte Liesl auch die neue ist und Roswitha Kryschak ein weiteres Jahr die Lieslkette tragen darf. Ihre erste Amtshandlung war, Ihrem total überraschten Ehemann Armin Kryschak die Königskette umzuhängen.

ERGEBNISSE

Meisterscheibe: 1. Stefanie Kryschak 2. Franz Pfab 3. Manuela Leitner
Glücksscheibe: 1. Renate Holzner 2. Ruth Kryschak 3. Stefanie Kryschak
Festwertung: 1 Stefanie Kryschak 2. Franz Pfab 3. Felix Scheeler

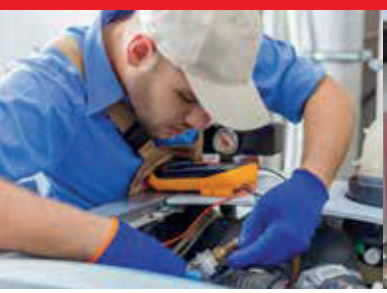
Königsproklamation:
Schützenkönig Armin Kryschak, Schützenliesl Roswitha Kryschak, 1. Ritter Franz Pfab, 2. Ritter Thomas Kryschak, 1. Burgfräulein Manuela Leitner, 2. Burgfräulein Stefanie Kryschak, Jugendkönig Felix Scheeler, Jugendliesl Leni Steup, 1. Jugendritter Bastian Kryschak, 2. Jugendritter Leo Auer

STEFANIE KRYSCHAK

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE IN DER GEMEINDE APRIL BIS JUNI 2022

WANN?	WAS?	WO?	WER?
02.04.22 ab 13.30 Uhr	Rama Dama	Vereinszentrum Pittersberg	Gemeinschaft für Schöpfung, Umwelt und Kultur von Pittersberg
07.04.22 18 Uhr	Rundgang „Umfassende Dorferneuerung	Kapelle Theuerner Straße Ebermannsdorf	Gemeinde Ebermannsdorf
14.04.22 14 bis 19 Uhr	Impfteam on Tour	Pfarrzentrum Ebermannsdorf	Bayerisches Rotes Kreuz
08.05.22 ab 9.30 Uhr	Erstkommunion 2022	Bruder Konrad-Kirche Ebermannsdorf	Pfarreiengemeinschaft Theuern-Ebermannsdorf-Pittersberg
20.05.22 Details in der Tagespresse	Meilerwoche 2022	Kohlenmeilerplatz Ebermannsdorf	Köhlerfreunde
20.05.22 18 Uhr	Schmuckkurs	Berggasthof Ebermannsdorf	Volkshochschule
24.05.22 17 Uhr	Vortrag „Letzte Hilfe“	Pfarrheim Ebermannsdorf	Volkshochschule
26.05.22 ab 10 Uhr	Köhlerfest	Kohlemeilerplatz Ebermannsdorf	Köhlerfreunde
05.06.22 Details in der Tagespresse	Hallenfest	Feuerwehrhaus Ebermannsdorf	FFW Ebermannsdorf
18.06.22 14 Uhr	Blech trifft Eisen	Boßle Werkstatt Pittersberg	Volkshochschule

BIST DU BEREIT FÜR DEINEN KARRIERE - START?



Werde Anlagenmechaniker (m/w/d) SKH!

Du willst ein **gefragter Experte** (m/w/d) werden, der **gutes Geld** verdient? Wir bilden Dich zum **Anlagenmechaniker**(m/w/d) **SHK aus.** Damit ist Deine berufliche **Zukunft gesichert.**

Fragen? Hör selbst, was Leute sagen, die bei uns gelernt haben. Einfach den **Code mit Deinem Smartphone scannen** und Video anschauen:

Nicht sicher? Dann mach doch ein **Praktikum** bei uns und finde heraus, ob Dir unser Beruf Spaß macht.

Tschirner
HEIZUNG BAD
Service

Martin Tschirner GmbH • Regensburger Straße 36 • 92224 Amberg
Tel.: 09621-72676 • Fax: 09621-763244 • www.tschirner-gmbh.de • www.diebadmeister.de

www.hp-werbeagentur.de | P220087